PB.L-01-648

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Anna Katharina Boertz (KV Celle)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 647 bis 649:
aber auch – zum Beispiel über Sharing-Konzepte – kleineren Betrieben offenstehen und bezahlbar sein. ~~Den~~ **Der Ökolandbau arbeitet ressourcenschonend, naturverträglich und orientiert sich am Leitbild der ökologischen Landwirtschaft mit ihren Prinzipien Tiergerechtigkeit, Gentechnikfreiheit und Freiheit von synthetischen Pestiziden. Daher wollen wir** Den Ökolandbau umfangreich fördern und die Voraussetzungen dafür schaffen, dass künftig immer mehr Bäuer*innen und Lebensmittelhersteller umstellen.

Begründung

Der Ökolandbau kommt der Landwirtschaft der Zukunft am nächsten. Wir fordern an anderer Stelle den Ökolandbau bis 2030 auf 30 % zu erhöhen. In diesem Absatz ist es wichtig unsere Position inhaltlich zu verdeutlichen. Daher sollte der Satz aus dem Grundsatzprogramm eingefügt werden.

weitere Antragsteller*innen

Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Philipp Schmagold (KV Kiel); Olaf Schauer (KV Celle); Gregor Kaiser (KV Olpe); Daniel Beer (KV Celle); Annegret Pfützner (KV Celle); Andreas Lechner (KV Celle); Ralph-Edgar Griesinger (KV Osnabrück-Land); Jens Polster (KV Celle); Christine Burmeister (KV Celle); Theo Düllmann (KV Ulm); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen); Judith Knabe (KV Celle); Matthias Henneberger (KV Wunsiedel); Jan Manske (KV Celle); Christoph Germeier (KV Harz); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Anna Maria Wagerer (KV Celle)